

INHALTSVERZEICHNIS

Zum Geleit	3
von Hans Hass	
Vorwort	5
Hans Hass und die <i>Xarifa</i>	7
Von der Luxusyacht zur schwimmenden Forschungsstation - die wechselvolle Geschichte des Dreimastschoners <i>Xarifa</i>	11
Pazifik: Die erste <i>Xarifa</i>-Expedition	19
vom 23. August 1953 bis 1. Juni 1954	
Indischer Ozean: Die zweite <i>Xarifa</i>-Expedition	29
vom 15. Oktober 1957 bis 14. Oktober 1958	
Die <i>Xarifa</i> - ein schwimmendes Filmatelier	39
von Horst Ackermann	
Barbierstuben im Korallenriff	47
von Irenäus Eibl-Eibesfeldt	
Sternstunden auf dem Meeresgrund - ein Streifzug durch die wissenschaftlichen Ergebnisse der <i>Xarifa</i>-Expeditionen	51
Neues aus dem Leben der Fische	52
Partnerschaften im Meer	58
Unter Haien	63
Die Welt der Wirbellosen	68
Atollbildung aus der Sicht des Tauchers	72
Forschungsarbeit auf dem Trockenen	74
Vom Meer zum Menschen - Von den Tiefen der See zu den Tiefen der Seele	83
von Bernd Löttsch	
Anhang	91
Literaturverzeichnis	99

Während der 50er Jahre erfüllte sich der Wiener Tauchpionier und Naturforscher Hans Hass seinen Lebenstraum: an Bord der stolzen *Xarifa* segelte er, stets in Begleitung seiner attraktiven Frau Lotte, auf allen Tropenmeeren. Sensationelle Tauchabstiege bildeten die Höhepunkte der zahlreichen, auf den *Xarifa*-Fahrten gedrehten Expeditionsfilme, die ein Millionenpublikum begeisterten und all jenen, die im Kino oder vor den Fernsehgeräten daran teilhatten, bis heute in lebhaftester Erinnerung geblieben sind.

Die Reisen der legendären Expeditionsyacht *Xarifa* revolutionierten zugleich auch die Meeresbiologie: erstmals wagten sich Fachzoologen als freie Schwimmtaucher unter die Meeresoberfläche, um ihre Forschungsobjekte aus nächster Nähe und vor allem in natürlicher Umgebung zu studieren. Die Folge war eine wahre Flut von wissenschaftlichen Neuentdeckungen, welche die nachfolgenden Generationen von Meeresforschern entscheidend prägten und anregten und so die Expeditionen der *Xarifa* zu einem Meilenstein der modernen Meeresökologie werden ließen.